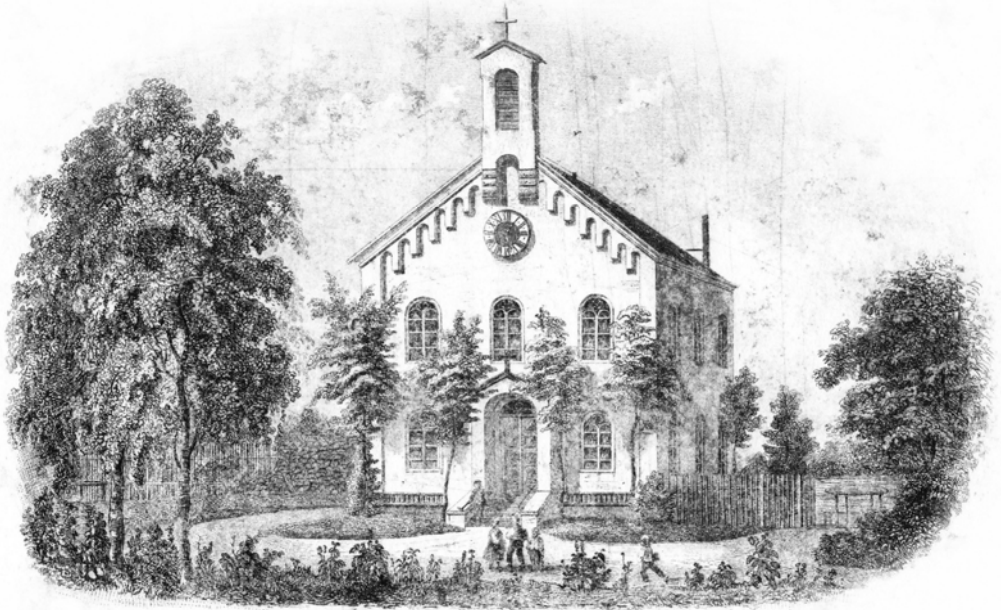


# GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feldkirchen  
Segenskirche Aschheim

Domach • Hergolding • Neufarn • Parsdorf • Purfing • Weißenfeld

---



Das protestantische Vicariats-Gebäude in Feldkirchen.

175 Jahre Evangelische Kirche in Feldkirchen

# Einladung zum Fest!

## Liebe Leserinnen und Leser!

Als Titelbild für diese Ausgabe des Gemeindebriefes haben wir einen alten Druck ausgewählt, der unsere Feldkirchner Kirche zeigt, wie sie 1837, also vor 175 Jahren aus gesehen hat. Auffällig der Glockenturm! Er war nur ein Dachreiter ohne Glocke, denn Glockentürme und Glocken waren damals noch den katholischen Kirchen vorbehalten. Als dieses Verbot vom Staat aufgehoben wurde, baute man 1870 den heute noch bestehenden Glockenturm, der zwei Glocken aufnehmen konnte. Danach blieb die Kirche im äußeren Erscheinungsbild lange Jahrzehnte bis auf die Farbe unverändert, bis dann beim damaligen Nest ein separater Eingang mit Toilette angebaut wurde. 1999 wurde dieser Anbau abgerissen.

Die größte und gleichzeitig unauffälligste Veränderung ergab sich im gleichen Jahr, als vor die Fassade der Lift angebaut wurde, der Gehbehinderten seither einen barrierefreien Zugang zum Kirchenraum im ersten Stock und in die neuen Gemeinderäume im Erdgeschoss ermöglicht.

Die Ausgestaltung des Kirchenraums wechselte öfters. Wir haben im Archiv Bilder gefunden, auf denen die Wände im Stil der damaligen Zeit sehr dunkel gehalten sind. Auch die Decke wurde mit Holzpanelen verziert. Die letzte Umgestaltung des Kirchenraums erfolgte in der Zeit von Pfarrer Hildmann. Seither sind die Wände in einem hellen Lindgrün gefasst. Zusammen mit der in Weiß gehaltenen Ausstattung, den farbigen Glasfenstern und den Bänken in Naturholz ergibt sich eine helle und festliche Atmosphäre. Das finden übrigens auch die Brautpaare, die für ihr Fest die Feldkirchner Kirche der Aschheimer Segenskirche meist vorziehen.

Und so besteht aller Grund, auf unsere Kirche stolz zu sein. Sie ist etwas ganz Be-

sonderes unter den vielen evangelischen Kirchen. Sie hat ihren eigenen Charakter und ihren Charme!

Darum, liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeinde, kommen Sie, wenn wir das 175-jährige Jubiläum unserer Kirche feiern. Unsere Kirche freut sich, wenn viele in ihr und mit ihr Geburtstag feiern.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, keine Eintritte für die Veranstaltungen zu erheben. Wer will, kann natürlich gerne etwas ins Körbchen am Ausgang einlegen. Aber wichtig ist uns, dass Sie kommen, damit diese Kirche dem dient, wofür sie unsere Vorfahren vor vielen Jahren und mit vielen Entbehrungen gebaut haben: dass Menschen in ihr ihre geistliche Heimat finden, zu Gebet, Lob und Dank zusammenfinden und sich Kraft holen für ihren Alltag.

Wer Sorge hat, dass an diesem Tag die Kirche zu klein sein könnte, den will ich darauf hinweisen, dass Vortrag und Gottesdienst in Ton und Bild in das Erdgeschoss übertragen werden. Dann werden 250 Gäste Platz finden. So wird sichergestellt, dass auch für Sie, die Gemeinde, genug Platz sein wird.

Das Innenblatt dieser Ausgabe des Gemeindebriefes haben wir zum Heraustrennen vorgesehen. Sie finden dort kurz zusammengefasst die Festveranstaltungen zum Jubiläum, soweit sie noch nicht stattgefunden haben. Das Blatt ist gestaltet wie das Titelbild unserer Festschrift, die am 24. März erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt und kostenlos an alle Interessenten abgegeben wird.

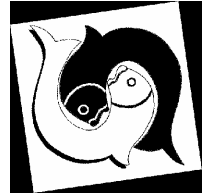
Kirchenvorstand und Pfarrer freuen sich sehr, wenn Sie, die Gemeinde, an unserem Jubiläum nicht nur Anteil nehmen, sondern auch teilnehmen.

Ihr



Alfred Krauth, Pfarrer

# Aus dem Partnerschaftsausschuss Igongolo



## **Auch in Tansania ändert sich das Leben!**

Es ist wenige Jahre her, dass wir gespendete Solarpaneele nach Igongolo schicken konnten, die inzwischen fast alle verbaut bzw. verplant sind. Wir wollten damit der höheren Schule vor allem für ihr Fach „Informatik“ helfen, wozu ja zumindest elektrischer Strom nötig ist. Die weiteren Paneele waren bestimmt für die Dorfklinik, das Pfarramt bzw. die Kirche.

Wer hätte damals gedacht, dass wir nur ein halbes Jahrzehnt später die Anfrage des neuen Pfarrers erhalten, ob er Pfarrer Krauths Email-Adresse bekommen könne, um mit seinem deutschen Kollegen auch Kontakt aufzunehmen!

Seit etwa drei Jahren besitzen viele Leute in Igongolo samt den Außenorten Handys, die mit Solarstrom aufgeladen werden können. Das ist sehr nützlich, da sie nun von außerhalb die Dispensary anrufen können. So besteht die Möglichkeit, z.B. bei einer Erkrankung in der Familie, den Pfarrer zu einem Krankenbesuch zu bitten; auch können sich die Mitarbeiter in den anderen Dörfern mit der „Gemeindezentrale“ in Igongolo absprechen. Und schließlich: Seither bekommen wir deutlich weniger Briefpost, dafür aber SMS.

Ja, wer hätte sich das alles vorstellen können, denn vieles im Dorfleben hat sich eben nicht geändert: die weiten Wege auf unbefestigten Pfaden zwischen den Dörfern, die Abgelegenheit von jeder größeren Stadt, die Arbeitsmöglichkeiten für Schulabgänger, am höchsten unbefriedigend für die Abiturienten, die fast zwangsläufig in die Städte wegziehen.

**Der neue Pfarrer Amani Daniel Kabelege** kam am 7.12.2011 nach Igongolo und hat sich uns inzwischen samt seiner Familie in aller Kürze vorgestellt: Seine Frau heißt Pewa (sie ist die Direktorin der Mädchen-Se-

kundarschule auf Em-maberg), die Kinder heißen Elizabeth, Mtanzi und Habili.

Unser Freund Jessan hat den neuen Seelsorger bisher in fünf Außenstationen vorgestellt, drei weitere Dörfer folgen noch.

## **Karibuni Riziki Mwilafya und Jessan Mhepela!**

Herzlich willkommen, Riziki und Jessan!

Wenige Tage vor unserem Kirchenjubiläum, am 15. März, werden unsere beiden Gäste aus Igongolo ankommen. Wir sind noch dabei, den genauen Besuchsplan auszuarbeiten, wobei wir nicht nur unsere Dörfer und Gemeinden vorstellen, sondern auch unsere nähere Heimat zeigen wollen, wozu – wenn es passt – auch ein Schnee-Erlebnis eingeplant werden soll. Igongolo liegt zwar gut 1600 m hoch, aber nahe am Äquator bedeutet das in solcher Höhe nur kühle Nächte und in der Regenzeit auch kühle Tage; ja, es kann sogar Frost geben. Aber Schnee gibt es in ganz Afrika nur am Kilimandscharo im Norden Tansanias.

Unsere Gäste werden auch unsere Partnerschaftsarbeit direkt kennen lernen, z. B. den **Bücherflohmarkt in der Alten Schule.**

<b>Bücherannahme: Fr., 16.3., 15 – 18 Uhr</b>
<b>Bücherverkauf: Sa., 17.3., 10 – 17 Uhr</b>
<b>und So., 18.3., 10 – 12 Uhr.</b>

Anschließend Transport der verbliebenen Bücher zurück ins Lager.

Wir freuen uns, wenn Sie uns gut erhaltene Bücher neueren Datums (oder echte Antiquarien) spenden. Alles andere wird uns nicht abgekauft. Bei der Gelegenheit können Sie schon unsere Gäste kennen lernen!

H. Wunderlich

# Leben Sie wohl, Pfarrer Krauth!

Pfarrer Alfred Krauth geht am 30. April 2012 in den Ruhestand.

Sachlich betrachtet ist das ein Ereignis, auf das wir uns logischerweise vorbereiten konnten. Trotzdem denken viele von uns mit etwas bangen Gefühlen an eine Zukunft ohne diesen dynamischen, tatkräftigen Pfarrer, der alles so sicher und durchdacht im Griff hat, dass man nun jeder Veränderung am liebsten ausweichen möchte.

Wir haben uns an seine außerordentlich guten Predigten gewöhnt und erfreuen uns an der Anerkennung, die er sich und ein bisschen auch der ganzen Gemeinde mit seiner klugen und kompetenten Art erarbeitet hat. Uns allen ist bewusst, dass wir dem Fleiß und dem Sachverstand Pfarrer Krauths sehr viel zu verdanken haben.

Wenn ich an den Anfang der Ära Krauth denke, meine ich, dass unsere auch bis dahin sehr lebendige und reiseffreudige Gemeinde mit ihm in allem noch einen Schritt zugelegt hat und spürbar offener geworden ist. Damit beziehe ich mich nicht nur auf zusätzliche Ausflugsangebote und den für Veranstaltungen geöffneten Pfarrgarten, sondern auf alle Veränderungen, die jeder Führungswechsel in einer Gemeinde nun mal mit sich bringt.

Obwohl sich auch in der Arbeit der Gruppen und bei den Mitarbeitern viele Veränderungen ergeben haben und viel Neues hinzugekommen ist, wird wahrscheinlich die rege Bautätigkeit dieser Jahre der Gemeinde als augenscheinlichstes Merkmal der Amtszeit von Pfarrer Krauth in Erinnerung bleiben. Als erstes wurde in den von einem Teil der Bäume befreiten Garten das Kinderhaus gesetzt und das Regina-Lehrer-Haus gebaut. Damit konnte für die Angestellten der beiden Kindergärten, für die wir mittlerweile die Trägerschaft übernommen hatten, Wohnraum geschaffen werden. Mit viel Sachverstand und Führungsgeschick vertrat Pfarrer Krauth die Interessen unserer Gemeinde beim Bau

der Segenskirche in Aschheim und begleitete ebenso den Bau der Sophienkirche und das Selbständigwerden der Kirchengemeinde Riem. Außerdem wurden die Gemeinderäume unter unserer Kirche und im Pfarrhaus neu gestaltet, ein Lift wurde eingebaut und ein Notausgang aus der Kirche in die Wege geleitet.

Pfarrer Krauth hat in 21 Jahren viel Segensreiches in unserer Gemeinde gestaltet und gelenkt. Mit seiner Hilfe werden wir unser 175-jähriges Jubiläum noch gebührend feiern und die Kandidatenliste für die im Oktober anstehenden Kirchenvorstandswahlen vorbereiten.

Ab Mai müssen wir auf unseren sehr geschätzten Pfarrer verzichten. Vieles wird sich für uns ein bisschen reduzieren und verändern. Wir müssen uns erst auf die Vakanzzeit und dann auf eine neue Pfarrerin, bzw. einen neuen Pfarrer einstellen. Aber auch für Pfarrer Krauth und seine Familie wird sich einiges verändern. Er wird endlich mehr Zeit für seine Hobbys Reisen und Wandern haben, und er wird - so hoffe ich - manchmal auch noch an uns und die Zeit in Feldkirchen zurückdenken.

Im Auftrag des Kirchenvorstandes sage ich hier im Namen der ganzen Kirchengemeinde Pfarrer Alfred Krauth und seiner Frau Monika herzlichen Dank für das weit über das Maß des Üblichen hinausgehende Engagement in der Kirchengemeinde Feldkirchen und wünsche ihm und seiner ganzen Familie viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.

A. Schoop

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen zum **Abschiedsgottesdienst** von Pfarrer Krauth am **29.4. um 9.30 Uhr** in unserer Kirche. Danach gibt es im Foyer des Rathauses ein Abschiedsfest mit vielen Beiträgen.

# Schön war's in Feldkirchen und Aschheim

Dass es 21 Jahre in der Gemeinde werden würden, hatte ich nicht gedacht, als ich im April 1991 im Gottesdienst als neuer Pfarrer eingeführt wurde. Allerdings begrüßte mich der damalige Vertrauensmann Gottlieb Fauth sinngemäß mit den Worten, er hoffe, dass der neue Pfarrer sich seine Vorgänger als Vorbild nehmen würde, denn alle hätten sich sehr wohl gefühlt und seien lange geblieben. Ich hätte im 20. Jahrhundert nur vier Vorgänger im Amt.

Nun, ich habe sie mir zum Vorbild genommen und kann nur sagen: Schön war's in Feldkirchen und Aschheim, in Dornach und Parsdorf, in Neufarn und Weißenfeld, in Hergolding und Purfing und anfangs auch in Riem und in der Messestadt!

Darum will ich mich bei Ihnen bedanken für die freundliche Aufnahme in Ihrer Mitte und auch dafür, dass Sie die Veränderungen, die ein neuer Pfarrer mit sich bringt, mitgegangen sind, der eine schneller, der andere zurückhaltender. Vor dieser Aufgabe stehen Sie ja nun bald wieder.

Natürlich habe ich es nicht allen recht machen können, gewiss habe ich manche Erwartungen nicht erfüllt. Sicher sind mir auch Fehler unterlaufen. Das tut mir Leid. Aber insgesamt bin ich froh, dass viele Menschen mir zu spüren gegeben haben, dass sie meine Art und meine Arbeit in der Gemeinde schätzen. Solche Anerkennung tut gut.

Ganz besonders bedanke ich mich bei allen, die mich mit ihrer Kritik, ihren Vorschlägen und nicht zuletzt mit ihrer Mitarbeit unterstützt haben. Wichtig war mir: Pfarrer kommen und gehen, die Gemeinde bleibt und es gilt zu tun, was der Gemeinde dient.

Mein Dank gilt aber auch meiner Frau, die mich stets unterstützt hat und Verständnis hatte, wenn immer wieder die Gemeinde Vorrang vor dem Privaten hatte.

Bei meiner Verabschiedung am 29. April werde ich die Gelegenheit nutzen, mich für alle Unterstützung auch im Einzelnen bei Ihnen zu bedanken.

Ich wünsche Ihnen allen für die Zukunft Gottes Segen und der Feldkirchner Gemeinde ein rasches Gewöhnen an den neuen Pfarrer, die neue Pfarrerin. Ein Wechsel nach so vielen Jahren tut sicher auch gut trotz aller Wehmut, dass nun ein langes Miteinander zu Ende geht.

Ich wünsche Ihnen das Vertrauen, dass Sie im Leben und Sterben von Gott geliebt sind: hier auf Erden und in der Ewigkeit! In diesem Sinn verabschiede ich mich mit den Worten des bekannten Liedes: Nehmt Abschied Brüder, "Der Himmel wölbt sich übers Land, ade, auf Wiedersehn! Wir ruhen all in Gottes Hand, lebt wohl, auf Wiedersehn!"

Wie geht es weiter? Wir werden nach Utting an den Ammersee ziehen, um dort im kleinen Haus meiner Eltern den Ruhestand zu verbringen. "Sieben Wochen meines Lebens war ich reich" schwärmte Bert Brecht in einem Gedicht über Utting nach einem Aufenthalt dort. Wenn das so ist, dann werden wir unsere Zeit da wohl auch gut verbringen können!

Ihre Alfred und Monika Krauth



# Vakanz



Als Weggefährten sind wir unterwegs, in den Kirchengemeinden und darüber hinaus. So werden wir ein Stück Weg gemeinsam gehen, dann, wenn mein geschätzter Kollege Alfred Krauth in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Als Pfarrerin der Nachbargemeinde in der Jesuskirche Haar habe ich seine Unterstüt-

zung oft bekommen, vor allem bei Urlaubsvertretungen.

Ab Mai werde ich nun in Feldkirchen vertreten und übernehme dabei die Verantwortung im Geschäftsbereich der Pfarramtsführung.

Ich bin zuversichtlich, dass wir uns dabei auch als aufmerksame Weggefährten helfen werden und gemeinsam die Aufgaben erledigen, die alltäglichen genauso wie die Vorbereitungen zur Kirchenvorstandswahl.

Ich bin gespannt auf die Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand und den Hauptamtlichen, von denen mir vor allem einer als Weggefährte schon seit der gemeinsamen Studienzeit in München immer wieder begegnet: Dirk Heidenstecker. Das hilft.

Auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Ihre

Martina Hirschsteiner  
Pfarrerin, Jesuskirche Haar

\*\*\*\*\*

## Planungsstand

Die Vorbereitungen zur Neubesetzung der Pfarrstelle sind angelaufen. **Solange sie nicht besetzt ist, wird Pfarrerin Martina Hirschsteiner die Pfarrstelle vertreten.** Diesen Auftrag hat sie von Dekan Herbert erhalten. Natürlich wird sie nicht die Last der ganzen Vertretung übernehmen können. Sie tut diesen Dienst ja zusätzlich zu Ihren Aufgaben als Pfarramtsführerin in der Jesuskirche Haar.

Darum hat auf Bitten des Dekans **Pfarrerin Susanne Kießling-Prinz** von der Cantatekirche in Kirchheim **die Koordination aller Kasualien (Taufen, Trauungen, Hochzeitsjubiläen und Beerdigungen) übernommen.** Wenn Sie also solche Dienste

benötigen oder wünschen, wenden Sie sich bitte direkt an sie unter der Telefonnummer 9038133.

**Frau Anja Schild** wird ab Mai Mo. – Fr. Vormittag von 9 – 12 Uhr im Büro Ihre Ansprechpartnerin sein, was Räume und Termine angeht.

Wir hoffen, dass die Pfarrstelle bereits im Herbst neu besetzt wird. Darum werde ich noch die **Anmeldung zum Konfirmandenkurs** durchführen. Der Kurs wird vom neuen Pfarrer geführt werden. Näheres erfahren die Eltern zu gegebener Zeit. Die Konfirmandenanmeldung wird am 24. April sein. Wir werden die Eltern direkt anschreiben.

# Wir sind für Sie da

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feldkirchen  
Bahnhofstr. 4, 85622 Feldkirchen  
VR Bank München Land, Kto. 1819410 BLZ 70166486  
E-mail: [Pfarramt.Feldkirchen@elkb.de](mailto:Pfarramt.Feldkirchen@elkb.de)  
Internet: <http://www.evangelisch-Feldkirchen-Aschheim.de>



Pfarrer bis 30.4.12	Alfred Krauth Sprechstunde nach Vereinbarung E-mail: <a href="mailto:alfred.krauth@elkb.de">alfred.krauth@elkb.de</a>	9032134 Fax 9044686
Vakanzvertretung ab 1.5.12	Martina Hirschsteiner, Pfarrerin der Jesuskirche Haar	18912225
Dipl. Religionspädagoge	Dirk Heidenstecker E-mail: <a href="mailto:dirk.heidenstecker@elkb.de">dirk.heidenstecker@elkb.de</a>	94467485
Sekretärin	Anja Schild Montag – Donnerstag , 9 – 12 Uhr	9032134 Fax 9044686
Vertrauensfrau des Kirchenvorstands	Anneliese Schoop	9032964
Segenskirche	Eichenstr. 25, 85609 Aschheim	90468549
Kindergarten Arche Noah Feldkirchen, Jahnstr. 3	Träger: Evang. Kirchengemeinde Leitung: Doris Kiesl E-mail: <a href="mailto:info@arche-feldkirchen.de">info@arche-feldkirchen.de</a> Internet: <a href="http://www.arche-feldkirchen.de">www.arche-feldkirchen.de</a>	9291819 Fax 95958352
Kindertagesstätte Dornach Amselweg 11	Träger: Evang. Kirchengemeinde Leitung: Sylvia Gern E-mail: <a href="mailto:KiTaDornach@t-online.de">KiTaDornach@t-online.de</a> Internet: <a href="http://www.KiTa-Dornach.de">www.KiTa-Dornach.de</a>	943666 Fax 90699837
Kindertagesstätte Bienenhaus, Feldkirchen Beethovenstr. 1	Träger: Innere Mission München Leitung: Erika Hoffmann E-mail: <a href="mailto:ehoffmann@im-muenchen.de">ehoffmann@im-muenchen.de</a>	90505881
Evang. Kinder- und Jugend- hilfe, „Kinderheim“	Träger: Innere Mission München Leitung: Achim Weiss	9919200
Mesner und Hausmeister	Richard Slawik	9032134
Organist und Chorleiter	Klaus Schmidt	08121/40622
Kirchenpflegerin	Heidemarie Hagenacker	9033304
Nachbarschaftshilfe	Feldkirchen, Frau Ikenmeyer Aschheim/Dornach, Frau Mewes Vaterstetten	9291442 9044589 08106/3684-6
Caritas-Zentrum Haar	Jagdfeldring 17, 85540 Haar	462367-0
Sozialpsychiatrischer Dienst	Bogenhausen	932003
Evang. Telefonseelsorge	München	0800/1110111

# Unsere Gottesdienste März – Mai 2012

## März

### **Freitag, 2.3.**

19.00	Feldkirchen	Evang. Kirche
	<b>Weltgebetstag</b>	
19.00	Aschheim	Segenskirche
	<b>Weltgebetstag</b>	
19.00	Parsdorf	St. Nikolaus
	<b>Weltgebetstag</b>	

### **Sonntag, 4.3.                      *Reminiscere***

9.00	Feldkirchen	Heidenstecker
	Vorstellungsgottesdienst	
	der Konfirmanden	
10.30	Aschheim	Krauth
	Vorstellungsgottesdienst	
	der Konfirmanden	
	Kindergottesdienst	

### **Freitag, 9.3.**

19.00	Feldkirchen	Krauth
	Passionsgottesdienst	

### **Samstag, 10.3.**

17.00	Feldkirchen	Krauth
	Konfirmandenbeichte	

### **Sonntag, 11.3.                      *Okuli***

9.00	Aschheim	Krauth
10.30	Feldkirchen	Krauth
	<b>Konfirmation</b> mit Abendmahl	

### **Dienstag, 13.3.**

15.30	Aschheim, Seniorenzentrum	Krauth
-------	---------------------------	--------

### **Freitag, 16.3.**

19.00	Feldkirchen	Krauth
	Passionsgottesdienst	

### **Samstag, 17.3.**

17.00	Aschheim	Krauth
	Konfirmandenbeichte	

### **Sonntag, 18.3.**

### ***Lätare***

10.00	Aschheim	Krauth
11.30	Aschheim	Krauth
	<b>Konfirmationen</b> mit Abendmahl	

### **Freitag, 23.3.**

19.00	Feldkirchen	Krauth
	Passionsgottesdienst	

### **Sonntag, 25.3.                      *Judika***

9.30	Feldkirchen	Krauth
	Predigt Regionalbischöfin Breit-Kessler, Mitwirkung Dekan Herbert	
	<b>Festgottesdienst zum 175-jährigen Kirchweihjubiläum</b>	
	Anschl. Festakt in der Mehrzweckhalle und Mittagessen	

### **Dienstag, 27.3.**

15.30	Aschheim, Seniorenzentrum	Krauth
-------	---------------------------	--------

## April

### **Sonntag, 1.4.                      *Palmarum***

9.00	Aschheim	Krauth
10.30	Feldkirchen	Krauth

### **Dienstag, 3.4.**

15.30	Aschheim, Seniorenzentrum	Krauth
-------	---------------------------	--------

### **Gründonnerstag, 5.4.**

19.00	Feldkirchen mit Abendmahl	Krauth
-------	---------------------------	--------

### **Karfreitag, 6.4.**

9.00	Feldkirchen	Krauth
	mit Beichte und Abendmahl	
10.30	Aschheim	Krauth
	mit Beichte und Abendmahl	
15.00	Feldkirchen	Krauth
	Feier der Todesstunde Jesu	



### **Karsamstag, 7.4.**

22.00 Feldkirchen mit Abendmahl Krauth  
Feier der **Osternacht** Krauth / Team

### **Ostersonntag, 8.4.**

9.00 Feldkirchen mit Abendmahl Krauth  
10.30 Aschheim Heidenstecker  
**Familiengottesdienst** mit Abendmahl

### **Ostermontag, 9.4.**

9.00 Feldkirchen Krauth  
10.30 Parsdorf mit Abendmahl Krauth

### **Dienstag, 10.4.**

15.30 Aschheim, Seniorenzentrum Krauth

### **Sonntag, 15.4. Quasimodogeniti**

9.00 Aschheim Diakon Johannsen  
10.30 Feldkirchen Diakon Johannsen

### **Sonntag, 22.4.**

#### **Misericordias Domini**

9.00 Feldkirchen Krauth  
10.30 Aschheim Krauth  
**Krabbelgottesdienst** gemeinsam  
mit dem Kindergottesdienst

### **Dienstag, 24.4.**

15.30 Aschheim, Seniorenzentrum Krauth

### **Sonntag, 29.4. Jubilate**

9.30 Feldkirchen Krauth  
**Abschiedsgottesdienst**  
Anschließend Verabschiedung im  
Foyer des Rathauses

## **Mai**

### **Sonntag, 6.5. Kantate**

9.00 Aschheim Diakon Johannsen  
10.30 Feldkirchen Diakon Johannsen

### **Dienstag, 8.5.**

15.30 Aschheim, Seniorenzentrum Helmer

### **Sonntag, 13.5. Rogate**

9.00 Feldkirchen Pfr. Ehrhardt

### **Donnerstag, 17.5. Christi Himmelfahrt**

9.00 Feldkirchen NN

### **Sonntag, 20.5. Exaudi**

9.00 Aschheim Diakon Johannsen  
10.30 Feldkirchen Diakon Johannsen

### **Dienstag, 22.5.**

15.30 Aschheim, Seniorenzentrum Helmer

### **Sonntag, 27.5. Pfingsten**

9.00 Feldkirchen mit Abendmahl  
Pfrin. Kießling-Prinz

### **Montag, 28.5. Pfingstmontag**

9.00 Aschheim mit Abendmahl  
Pfrin. Kießling-Prinz  
10.30 Parsdorf ökumenischer Gottesdienst  
Pfr. Surzykiewicz

Bitte beachten Sie, dass während der **Vakanz** das Gottesdienstangebot reduziert werden muss. Auch im Interesse derer, die angeboten haben, Gottesdienste zu übernehmen, bitten wir aber herzlich darum, doch diesen Dienst anzunehmen und zum Gottesdienst zu kommen.  
Ihr Kirchenvorstand

Wir laden ein zum **Kirchenputz**. Bitte bringen Sie selbst Ihr Putzmaterial mit.  
**Feldkirchen, Freitag, 9. März, 14 Uhr**  
**Aschheim, Samstag, 17. März, 9 Uhr**

### **Übernachtungsquartiere gesucht!**

Zum Kirchenjubiläum erhalten wir von unserer Partnergemeinde aus Rietschen Besuch. Für unsere Gäste suchen wir noch Übernachtungsquartiere **vom 23.3 bis 25.3.!** Rückmeldungen sind an das Pfarramt erbeten.

# Unsere besonderen Angebote für Erwachsene

## Evangelisches Forum Aschheim

- Basarkreis** dienstags, 9 – 11 Uhr, Gemeinderaum,  
Leitung F. Helmer, Tel. 9032415
- Aschheimer  
Spieletreff** für alle, die Freude am Ausprobieren neuer Spiele haben, jeden 1., 3. und  
5. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Gemeinderaum, Leitung C. Mewes.  
Eintritt frei
- Mutter-Kind-  
Gruppen** werden von der Nachbarschaftshilfe Aschheim, Tel. 9044589,  
auch in den Räumen der Segenskirche, organisiert.
- Gespräch über  
der Bibel** donnerstags, 19.30 Uhr, 8.3., 12.4., Gemeinderaum,  
Leitung Pfr. A. Krauth

## Evangelisches Bildungswerk Feldkirchen

- Gospel Voices** montags, 20 Uhr, Kirchensaal, Leitung K. Schmidt.
- Kirchenchor** montags, 18.45 Uhr, Kirchensaal, Leitung K. Schmidt.
- Omnibus-  
ausflüge** 14.3., 12.30 Uhr, Neubeuern 8 €  
25.4., 12.30 Uhr, Bad Reichenhall 8 €  
16.5., 12.30 Uhr, Tegernsee 8 €  
BedarfsHaltestellen gibt es in Poing, Neufarn, Parsdorf, Feldkirchen und  
Aschheim. Anmeldung mit Einzahlung des Fahrpreises erforderlich.  
Leitung ab 1.5. Herr Achter, Frau Beck und Frau Peter
- Seniorenrunde** dienstags, 14.30 Uhr, 13.3., 10.4., Kirchensaal  
Leitung M. Krauth, Tel. 9032134
- Gesprächsrunde  
der Frauen** donnerstags, 19.30 Uhr, 15.3., 19.4., Pfarrhaussaal  
Leitung H. Forster, Tel. 9038193
- Partnerschafts-  
kreis Igongolo** mittwochs, 20 Uhr, 14.3., 11.4., 9.5., Cantatekirche, Kirchheim,  
Leitung C. Kellerer, Tel. 9032747
- Bücher-  
Flohmarkt  
für Igongolo** Verkauf: Samstag 17.3., 10 – 17 Uhr und Sonntag 18.3., 10 – 12 Uhr  
im alten Schulhaus Feldkirchen, Bahnhofstr. 5.  
Annahme der Bücher: Freitag, 16.3., 15 – 18 Uhr
- Kreativtag** Samstag, 12.5., 10 – 17 Uhr, Kirchensaal  
„Vom ganzen Herzen“, Leitung H. Mattern, Tel. 08139/996082,  
Anmeldung erforderlich, Gebühr
- Gemeindereise** 13. – 20. Juni, Flugreise nach Portugal. Von Lissabon aus geht es nach  
Norden. Alte Städte, Kirchen, Klöster und faszinierende Gebirgs-  
landschaften sind zu sehen. Die weiten Sandstrände des Atlantiks  
begleiten uns. Porto, Braga, Óbidos, Coimbra, Fatima, Batalha und  
Tomar sind nur einige der Höhepunkte dieser Reise. Reisepreis im  
DZ 1290 € im EZ 1520 € Restplätze sind noch vorhanden.  
Leitung Pfr. Alfred Krauth. Genaues Reiseprogramm im Büro erhältlich.

## ...und für Kinder

- Spielgruppe** montags, mittwochs und donnerstags, 9 – 11 Uhr,  
**2 ½ – 3 ½ Jahre** Feldkirchen, Mutter-Kind-Raum, Anmeldung erforderlich, Gebühr  
Leitung: U. Abele, Tel. 9039789
- Tigerente** freitags, 15 – 17 Uhr: 16.3., 12.4., 24.5.  
**Aschheim** Segenskirche Aschheim, Jugendraum, Kostenbeitrag  
**1. – 4. Klasse** Team: C. Kurz, F. Eberl, A. Gleißl
- Rappelkiste** donnerstags, 16 – 18 Uhr: 22.3., 12.4., 24.5.  
**Feldkirchen** Feldkirchen, Kinderhaus, Kostenbeitrag  
**1. – 4. Klasse** N. und S. Wendl, Team.
- Kindergeburtstag** Wir vergeben das Kinderhaus in Feldkirchen und den Jugendraum in der Segenskirche für private Kindergeburtstagsfeiern, wenn die Eltern die Aufsicht führen. Kostenbeitrag 25 € Tel. 9032134
- Englisch für Kinder von 3-10** montags und donnerstags ab 14.15 Uhr, Anmeldung erforderlich, Leitung: T. McMullen, Tel. 224205, Gebühr

## Miniclub für Mütter mit Kleinkindern, Feldkirchen, Mutter-Kind-Raum

- Tiggers Team** montags, 15.30 – 17.00 Uhr, Leitung L. Klug, Tel. 41870015
- Sonnenkäfer** dienstags, 9 – 11 Uhr, Leitung V. Berr, Tel. 96289850
- Krabbelzwerge** donnerstags, 15 – 17 Uhr, Leitung K. Floßmann, Tel. 35473663
- Pinguine** freitags, 9.15 – 11.30 Uhr, Leitung: A. Eschbach, Tel. 45457677
- Mäuse** freitags, 15.30 – 17 Uhr, Leitung: D. Herrmann, Tel. 9030595

Die Teilnahme an den Gruppen ist, wenn nicht anders vermerkt, kostenlos. Setzen Sie sich mit den Leitungen selbst in Verbindung, wenn Sie Anschluss an eine Gruppe suchen.

Auskunft erteilt Frau D. Herrmann, Tel. 9030595. Sie koordiniert für uns die gesamte Arbeit der Mutter-Kind-Gruppen und hilft, neue Gruppen zu gründen.

### Zum Vormerken

10. – 12. Juli Kinderbibelwoche Aschheim

18. – 20. Juli Kinderbibelwoche Feldkirchen

28. – 30. September Väter-Kinder-Wochenende für Väter mit schulpflichtigen Kindern in Eben im Pongau.

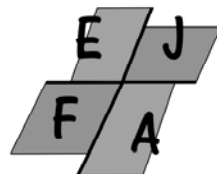
### Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

**Dienstag, 24. April, 18 Uhr Aschheim Segenskirche, 19.30 Uhr Feldkirchen Kirchensaal**

Bitte Stammbuch zum Nachweis der Taufe zur Anmeldung mitbringen.

Kursbeginn im Herbst 2012!

# Neues aus der Kinder- und Jugendarbeit



Im JA ging es die letzten Wochen vergleichsweise ruhig zu – vielleicht auch weil die Vakanz im Bereich der Jugend nicht so viele Fragen aufwirft wie bei den Erwachsenen. Die Kindernachmittage laufen in beiden Orten wieder gut – sowohl von Seiten der JugendleiterInnen als auch von der Zahl der Kinder. Der Verkaufsstand der Jugend beim Aschheimer Advent hat einen erfreulichen Erlös gebracht, und die Krippenspiele sind gut gelungen. Allerdings macht es sich immer wieder bemerkbar, dass ein großer Teil der MitarbeiterInnen schon (fast) erwachsen

ist – Nachwuchs bei den 15 – 18 jährigen JugendleiterInnen wäre ein großer Segen. Und so wird sich der JA einige Gedanken darüber machen, wie wir die Voraussetzungen dafür verbessern können. Natürlich beschäftigen sich die MitarbeiterInnen auch mit dem Abschied von Pfr. Krauth, aber dazu mehr im nächsten Gemeindebrief.

D. Heidenstecker

## Osterkerzenbasteln

Für Kinder im Grundschulalter: Andacht, Gestalten von Osterkerzen, Singen, Spielen  
**Feldkirchen: 28.3., 15 – 17 Uhr - Aschheim: 21.3., 15 – 17 Uhr**  
Anmeldung über Handzettel in der Schule, 2,50 €Kostenbeitrag

## Gründonnerstags-Nachtwache der Jugend, Segenskirche Aschheim

Einfaches Abendessen mit Abendmahl, danach Nachtwache in der Kirche  
Gründonnerstag, den 5.4., Beginn 18 Uhr,  
Nähere Infos und Anmeldung bei Dirk Heidenstecker

## Abenteuer mit Peter Pan - Pfingstzeltlager für Kinder

**26.5. – 1.6. für alle Kinder zwischen 8 (7) und 11 Jahren**, Plößberg in der Oberpfalz,  
Leitung: Dirk Heidenstecker und Team, Kosten: 165 €(Geschwisterermäßigung)  
Nähere Infos und Anmeldung bei Dirk Heidenstecker

## Urlaub (ganz) anders: Taizé-Fahrt

**4. – 12.8. für Jugendliche ab 15 Jahren.** Eine Woche mit der Gemeinschaft Taizé – Jugendliche aus aller Welt kennen lernen, Singen, Zeit für Spiritualität und eine Menge Spaß, Reisepreis ca. 170 €je nach Gruppengröße. Leitung: Nina und Sandra Wendl.  
Infos und Ausschreibung bei Dirk Heidenstecker

## Into the wild

**13. – 18.8. für Jugendliche und junge Erwachsene ab 18 Jahren.** 6 Tage Eintauchen in ein Stück Wildnis, 24 Stunden allein an deinem Platz - die Natur als Spiegel der Seele erleben, Klarheit gewinnen, Verbundenheit erfahren. Kosten: 150 €  
Nähere Infomationen und Anmeldung bei Dirk Heidenstecker

## SMS – Sommerfreizeit in Italien

**8. – 21.8., Cavalino, Venetien, für Jugendliche von 13 – 16 Jahren** (Ausnahmen auf Anfrage), Strand, Spiel, Sport, Spaß - und mehr! Unterbringung in komfortablen 4-Personen-Steilwandzelten, Reisepreis 450 € Leitung: M. Saueressig, C. Wilhelm und Team, Infos und Ausschreibung bei Dirk Heidenstecker

## Kirche in der Schule – Schule in der Kirche

Mit dem Religionsunterricht an unseren öffentlichen Schulen sind auch wir als Kirche(n) in einer glücklichen Lage. Über kirchliche Lehrkräfte wie PfarrerInnen, ReligionspädagogInnen und KatechetInnen können wir in der Schule präsent sein, Anknüpfungspunkte bieten, Veranstaltungen bewerben und nicht zuletzt das Schulleben mitgestalten. In den Schulen im Gemeindegebiet gehören außerdem Gottesdienste zum Rhythmus des Schuljahres. Sie werden ökumenisch gefeiert und sind damit auch eine Möglichkeit der Zusammenarbeit der Kirchen. Eine große Chance ist es, den Gottesdienst mit SchülerInnen vorbereiten zu können. Sie sind im Prozess der Entstehung eingebunden und können im Ablauf mitwirken. Auch für die Gottesdienstbesucher, Lehrkräfte wie Kinder, wird die Feier so deutlich attraktiver.

In Feldkirchen findet der Gottesdienst zu Beginn des Schuljahres in der katholischen Kirche statt und wird hauptsächlich von Pfr. Dr. Sajdak gestaltet, unter Mitwirkung von Pfr. Krauth. Der Gottesdienst zum Schuljahresende findet in unserer evangelischen Kirche statt. Hier liegt die Vorbereitung und Durchführung hauptsächlich in meiner Hand. Dabei versuche ich auch, katholische Kolleginnen mit einzubinden. Freundlicherweise kündigt die Schule auch unseren Familiengottesdienst mit Segnung der Erstklässler in einem Elternbrief an.

Die Kelten-Grundschule in Aschheim feiert meistens in der katholischen Kirche, da die Segenskirche leider zu wenig Platz bietet.

Auch hier ist die Verantwortung wechselnd, wobei meine Kollegin Rosi Jäckel auf der katholischen Seite großes und liebevolles Engagement zeigt. So entsteht mit ihr jedes Jahr ein schöner Abschlussgottesdienst, der meist von einem Anspiel der Erst- und Zweitklässler getragen wird (siehe Foto).



Pfr. Krauth und ich gestalten hier meistens den Anfangsgottesdienst. Die musikalische Ausgestaltung aller Gottesdienste übernimmt Konrad Jäckel am Digitalpiano. Natürlich wirkt auch Pfr. Valderrama Erazo bei allen Gottesdiensten mit.

In der Realschule Aschheim macht sich meine Kollegin Nikoline Petzold für die Schulgottesdienste stark, die erfreulicherweise in der Segenskirche stattfinden. An der Vorbereitung und Durchführung sind viele Schülerinnen und Schüler beteiligt, sei es bei Anspielen, im Chor und in der Band oder bei der Technik.

D. Heidenstecker



## Wissen Sie schon

... dass **im Jahr 2011** in unserer Gemeinde insgesamt 41 Kinder und Erwachsene getauft, 9 Brautpaare kirchlich getraut und 25 Gemeindemitglieder kirchlich bestattet wurden? 26 Jugendliche wurden konfirmiert. 31 Personen sind aus der Kirche ausgetreten, 5 Personen sind eingetreten.

... dass wir zu danken haben für die vielen **Spenden**, die in unserer Gemeinde 2011 gegeben wurden? Klingelbeutel und Kollekten für die eigene Gemeinde ergaben insgesamt 11.381,59 € Bei den Kollekten für Zwecke außerhalb der eigenen Gemeinde gingen 2.366,23 € ein.

... dass insgesamt 13.588,23 € für die eigene Gemeinde gespendet wurden? Damit haben die Spenden wieder die Höhe des Vorjahrs erreicht. Herzlichen Dank an alle, die unsere Arbeit durch ihre Spende gefördert haben!

... dass für **BROT FÜR DIE WELT** insgesamt 2.825,82 € gegeben wurden? Für **Igon-golo** gingen insgesamt 4.946,55 € ein. Die Sammlungen für die **Diakonie** ergaben insgesamt 1.633,00 € Der **Adventsbasar** des Basar-Arbeitskreises erbrachte einen Reinerlös in Höhe von 3.077,97 € Davon konnten wir 1.500 € an die Kinderhilfe Afghanistan von Dr. R. Erös überweisen. Der Rest ist bestimmt für den Reparaturkostenfonds der Segenskirche. Der „Aschheimer Advent“, von den Aschheimer Vereinen ehrenamtlich gestaltet, erbrachte einen Erlös von insgesamt 13.730,59 € für die verschiedenen, von den Vereinen selbst bestimmten mildtätigen Zwecke.

... dass am 21. Oktober 2012 **Wahlen zum Kirchenvorstand** stattfinden? Die Vorbereitungen dafür sind schon angelaufen. Leider kommen diese Wahlen für unsere Ge-

meinde zu einem ungünstigen Zeitpunkt: mitten hinein in die Vakanz. Das erschwert die Gewinnung von Kandidaten, denn natürlich würden sie gerne wissen, mit wem sie denn zusammenarbeiten werden. Auf der anderen Seite ergibt sich aus dieser Situation auch die Chance, einen Neuanfang mitgestalten zu können. Manches wird und muss anders werden, Bewährtes gilt es zu erhalten. Darum brauchen wir gute und tüchtige Kandidatinnen und Kandidaten. Wenn Sie selbst kandidieren wollen oder jemand kennen, der dazu geeignet wäre, dann rufen Sie doch bald an, am besten solange Pfr. Krauth noch im Dienst ist. Er wird dann nach einer Abklärung im Vertrauensausschuss das Gespräch suchen.

... dass Pfarrer Krauth Ende November 2011 nach **Rom** in den Vatikan zu einer internationalen Konferenz eingeladen war? Seine Aufgabe war es, darüber zu referieren, was evangelische Kirchengemeinden tun, wenn es Kranke in ihrer Mitte gibt und diese seelsorgerliche Begleitung wünschen. Diese Einladung ging auf eine Initiative von Pfr. Janusz Surzykiewicz von der Pfarrkuratie Neufarn zurück, der als Hochschullehrer über zahlreiche Kontakte, darunter auch zum Vatikan verfügt.

... dass die **Gemeindereise** nach Portugal vom 13. – 20.6. noch 5 freie Plätze hat? Wenn Sie mitreisen wollen, melden Sie sich im Pfarramt. Wir schicken Ihnen auch gerne das genaue Programm zu. Pfr. Krauth wird diese Reise wieder begleiten.

... dass Pfr. Krauth beim Neujahrsempfang in Feldkirchen mit der **Ehrennadel** der Gemeinde in Gold für sein langjähriges engagiertes Wirken ausgezeichnet wurde?



## **Getauft wurden**

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst,  
ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.*

Julius Max Nicolay, Feldkirchen	20.11.2011
Hendrik Vincenz Streicher, Dornach	03.12.2011
Maartje de Jong, Lemmer NL	26.12.2011
Rafael Yeyin, Neubiberg	21.01.2012
Moritz Rettenberger, Feldkirchen	22.01.2012



## **Kirchlich bestattet wurden**

*Christus spricht:  
Ich lebe, und ihr sollt auch leben.*

Irma Grass, 77 Jahre, Feldkirchen	27.10.2011
Helmut Linder, 55 Jahre, Feldkirchen	11.11.2011
Vanessa Modis, 13 Jahre, Parsdorf	22.11.2011
Helga Kleefeld-Houben, 82 Jahre, München	13.12.2011
Maria Becht, 82 Jahre, Feldkirchen	20.12.2011
Magdalena Berg, 85 Jahre, Grub	05.01.2012
Fritz Koal, 78 Jahre, Weißenfeld	09.02.2012



## **Konfirmiert werden**

*Christus spricht:  
Ich bin der Weinstock, und ihr seid die Reben.*

Julie Benz, Aschheim	Meike Lütjens, Aschheim
Anisja Bodden, Aschheim	Marius Maierhofer, Dornach
Carolin Bräuning, Aschheim	Leon Melcer, Aschheim
Susanna Datzmann, Dornach	Daniel Müller, Weißenfeld
Clara Determann, Aschheim	Sabrina Nabl, Aschheim
Melanie Drechsler, Feldkirchen	Marc Platner, Weißenfeld
Tim Drechsler, Feldkirchen	Markus Plötz, Aschheim
Jana Friedl, Feldkirchen	Felix Schneider, Feldkirchen
Christoph Harner, Neufarn	Natalie Schuchard, Aschheim
Isabel Harner, Neufarn	Maximilian Sigl, Feldkirchen
Patrick Heinrich, Feldkirchen	Florian Täuber, Neufarn
Christopher Hell, Aschheim	Konstantin Tusche, Aschheim
Veronika Joklik, Aschheim	Niclas Wächtler, Aschheim
Sabrina Körner, Aschheim	Philipp Wieland, Parsdorf
Jennifer Körner, Aschheim	Peter Würtz, Feldkirchen
Verena Lewrik, Feldkirchen	Oliver Za, Parsdorf



## **Weltgebetstag**

*Steht auf für Gerechtigkeit*

heißt das Leitthema dieses Jahres,

das Frauen aus Malaysia ausgewählt haben.

Frauen laden ein zum gemeinsamen Gebet **am Freitag, dem 2. März, 19 Uhr**

in **Aschheim** in die Segenskirche, in **Feldkirchen** in die evangelische Kirche

und in **Parsdorf** in die Kirche St. Nikolaus.

Frauen freuen sich auf Ihren Besuch bei der ältesten ökumenischen Veranstaltung der Kirchen. Anschließend gemütliches Beisammensein in den jeweiligen Gemeindezentren.

## **Chorkonzert in Feldkirchen**

anlässlich des 175-jährigen Kirchweihjubiläums

**Sonntag, 4. März, 16 Uhr, evang. Kirche Feldkirchen**

Es singen der evang. Kirchenchor Feldkirchen zusammen mit den Gospel Voices  
unter der Leitung ihres Dirigenten Klaus Schmidt.

Es wirkt ein Bläserensemble der Bayerischen Staatsoper München mit.  
Eintritt frei

## **Passionsgottesdienste in Feldkirchen**

**freitags, 19 Uhr, 9.3., 16.3. und 23.3.**

mit Betrachtungen zu Bildern von Marc Chagall

## **Osternacht in Feldkirchen**

**Samstag, 7. April, 22 Uhr**

Machen Sie sich mit auf den Weg vom Dunkel ins Licht.

Feiern Sie mit uns die Auferstehung Jesu.

Beginn vor der Kirche am Osterfeuer,  
danach gute Gespräche am Osterfeuer mit Brot und Wein.

## **Bücherflohmarkt zugunsten der Partnergemeinde Igongolo**

im Alten Schulhaus in der Bahnhofstraße 5, Feldkirchen

Freitag, 16. März, 15 – 18 Uhr, Annahme der Bücher

Samstag, 17. März, 10 – 17 Uhr Verkauf

Sonntag, 18. März, 10 – 12 Uhr Verkauf

Herausgeber

ViSdP

Redaktion

Bildnachweis

Satz

Druck

© 2012 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feldkirchen bei München

A. Krauth, Pfarrer

H. Giesler, A. Krauth, R. Lahne, B. Stettner, H. Wunderlich

Seite 1 Archiv, Seite 5 Krauth, Seite 6 Hirschsteiner, Seite 13 Heidenstecker

B. Stettner

GG-media GmbH, Heimstetten